

GMÜNDER GMAABRILLN



BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - ORTSVERBAND GEORGENSGMÜND - AUSGABE JANUAR 2023



Die Gmünder Grünen und ihr
nominierter Bürgermeisterkandidat
Gerd Berghofer

wünschen ein gutes, gesundes Jahr 2023



LIEBE GMÜNDERINNEN UND GMÜNDER,

vieles hat uns in diesem Jahr bewegt und zwingt uns auch 2023 zum Handeln. Corona hat zwar an Bedrohlichkeit verloren, wird uns aber weiter begleiten und den besonnenen Umgang mit unserer Gesundheit einfordern. Statt die wieder gewonnen Freiheiten zum Aufatmen nutzen zu können, hat uns der Krieg in der Ukraine Unvorstellbares vor Augen geführt. Was uns verlässlich, stabil und sicher schien – all das ist weg. Menschen und Wirtschaft reiben sich die Augen, weil offenbar wird, wie abhängig wir sind: Von

Lieferketten, die plötzlich nichts mehr liefern und von Energiequellen, die nicht mehr sprudeln. Weltweit gibt und gab es immer Konflikte. Menschen werden weltweit unterdrückt und zum Spielball von Mächtigen. Die Freiheit ist in Gefahr - auch hierzulande. Es gibt Gruppierungen, die unseren demokratischen Grundwerten feindlich gegenüber stehen. Deshalb meine dringender Appell: Helft mit, unsere Demokratie zu stützen. Werdet politisch aktiv. Sich zurückzulehnen und Probleme nur anzuprangern reicht nicht aus. Gelegenheit gibt es 2023 genug, denn es wird gewählt: Vom Landtag in Bayern bis zu unserem Bürgermeister in Georgensgmünd. Das sind die Chancen, die Weichen für unsere Zukunft zu stellen. Dazu passt das uns mit Beiträgen und Veranstaltungen begleitende grüne **Thema des Jahres 2023 - "Demokratie"**.

Wir freuen uns auf Euch und Eure Ideen im neuen Jahr

Jürgen Neubauer, Ortsverbandssprecher

DENKMALSCHUTZTOUR



Unter der Leitung von Bürgermeister Ben Schwarz und Grünen-Fraktionssprecher Gerd Berghofer unternahm die denkmalpolitische Sprecherin der Grünen-Fraktion im Bayerischen Landtag, Dr. Sabine Weigand (Foto Mitte), einen Spaziergang durch das „denkmalgeschützte“ Gmünd. Gerade zum Spannungsfeld „Denkmalschutz-Erneuerbare Energien“ brachte sie die stattliche Gruppe auf einen aktuellen Informationsstand und informierte sich über Situation vor Ort. Vom Marktplatzensemble über den „Meiersbeck“, den Anger mit seinen verschiedenen denkmalgeschützten Objekten, „Muckserhaus“ und „Schlösslein“ konnten verschiedene Stationen gezeigt werden. Nach einem Abstecher zur katholischen Kirche konnte die Referentin in einem Vortrag im Bürgerhaus Krone über die aktuellen Entwicklungen aus dem Landtag berichten.

OH DU TEURE ENERGIE!

Eine Sorge ist sicher mit ins neue Jahr gewandert: Die Energiekosten.

Dass die Energie nicht ihren wahren Preis hat, die weltweite Nachfrage sie teurer machen wird, war oft genannt. Der kriegsbedingte Gas-Stopp aus Russland, die stillstehenden AKWs in Frankreich, waren nur die Auslöser – Energie wird nie mehr so günstig werden, denn ihre wahren Kosten sind es nicht.

Aber was können wir denn tun, was der Einzelne? Hinweise wie man als Haushalt Energiesparen kann, gibt es zuhauf. Viele tun das auch schon – immer engagierter: Strom sparen, die Heizung in manchen Räume zurückdrehen, das Auto mal stehen lassen... Für größere Vorhaben wäre ein Energieberater für Gmünd wünschenswert, gerade hier scheint aber kein Geld da zu sein? Doch bei Renovierung und Neubau, bei Heizung und PV ist man dennoch nicht auf sich alleine gestellt: Unterstützung findet man unter anderem bei der ENA in Roth, der Energieberatung des Landkreises. Weitere Info gibt es im Internet, z.B. unter

[Verbraucherzentrale-Energieberatung.de](https://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de)

Neben dem Sparen ist es wichtig zukünftig mehr Energie regional zu gewinnen, im Land, am Ort. Das geht sehr gut mit Sonne und Wind, aber auch mit Wärmepumpen. Wir müssen es jetzt zusammen anpacken.

Ein Kommentar von Martin Gesell

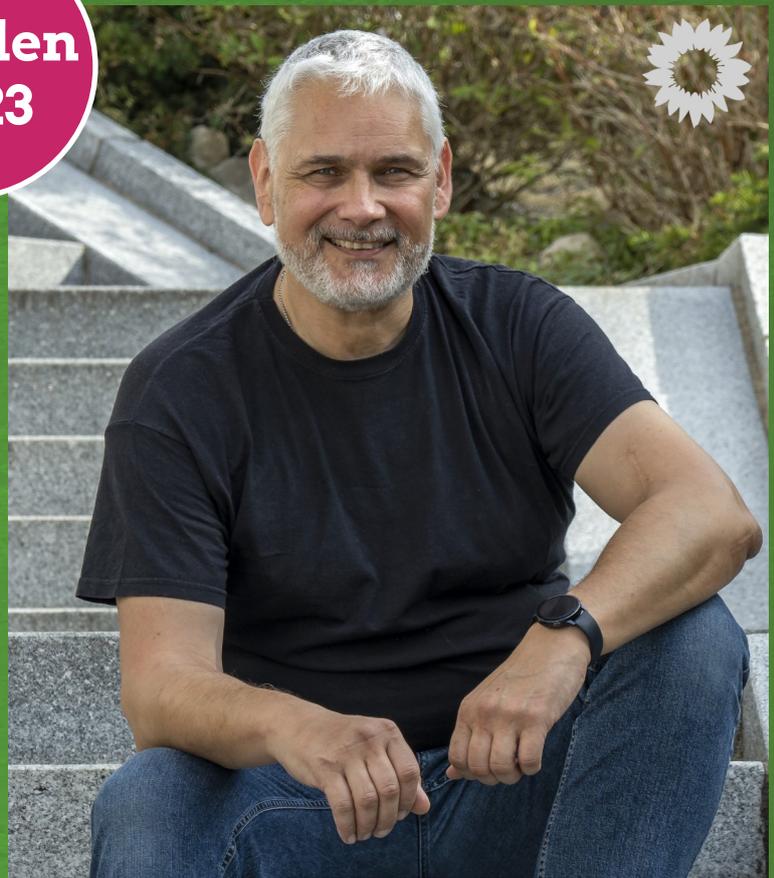
LANDRATSKANDIDAT BEN SCHWARZ



Wahlen
2023

Ben Schwarz tritt als gemeinsamer Kandidat von SPD und Bündnis 90 / Die Grünen bei der Landratswahl 2023 an. „Die großen Zukunftsaufgaben müssen und werden wir gemeinsam anpacken,“ sagt unser noch amtierender Bürgermeister, der das Landratsamt dabei fest im Blick hat. Er betont die inhaltlichen und visionären Überschneidungen der beiden Parteien für den Landkreis, u.a. die Verbindung von Klimaschutz mit sozialer Gerechtigkeit, die er zu recht für zwei der drängendsten Themen unserer Zeit hält. Dabei will Ben zwar grundsätzlich an die Arbeit des scheidenden Landrats Eckstein anknüpfen, aber durchaus einiges anders machen. Die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum, Ausbau von Bus und Bahn, Stärkung der Jugendarbeit, eine Energiewende von der alle profitieren, Maßnahmen zur Klimaanpassung und die Entwicklung zur Gesundheitsregion sehen er und die Fraktionsspitzen der beiden Parteien als vordringliche Aufgaben an. Die gemeinsame Nominierung zeigt, dass die Grünen ein wichtiger wie verlässlicher kommunalpolitischer Partner sind, gerade wenn es um Zukunftsfragen geht.

BÜRGERMEISTERKANDIDAT GERD BERGHOFER



Gerd Berghofer wurde von den Mitgliedern der Gmünder Grünen einstimmig zum Bürgermeisterkandidaten 2023 nominiert. Mit diesem basisdemokratischen Rückenwind geht unser langjähriger Fraktionssprecher in die öffentliche Aufstellungsversammlung im nächsten Jahr. Mit Gerd können wir der Gmünder Bevölkerung einen politisch erfahrenen Kandidaten präsentieren, der das Format hat, das Amt auszufüllen und der sowohl moderieren als auch Kompromisse finden kann. Als gelernter Kaufmann und erfolgreicher Freiberufler ist er gewohnt, einerseits unternehmerisch zu denken und andererseits auch unter Druck kreativ und handlungsfähig zu bleiben – was auch von einem Bürgermeister verlangt wird. Der 55-jährige Berufsautor ist verheiratet, hat drei Kinder und zwei erwachsene Söhne aus erster Ehe. Seit 30 Jahren lebt er in Gmünd. „Ich möchte gemeinsam mit dem starken Gmünder Gemeinderat praktische Politik für die Gmünder Bevölkerung machen“, sagt unser Kandidat. Deshalb lautet sein Motto: **„Gmünds Stärken bewahren - gemeinsam Neues angehen.“** Der Termin für die Aufstellungsversammlung wird rechtzeitig bekanntgegeben. Wer mehr über Gerd erfahren will, wird fündig auf seiner privaten Website www.gerd-berghofer.de.

Bericht aus der Ratsfraktion:



Liebe GmünderInnen,

etliches hat sich im letzten Jahr getan. Für die Kanalsanierung erhielt die Gemeinde hohe Zuschüsse, welche allen BürgerInnen zugutekommen. Das Projekt Hallenbad mit Hopfensaal konnte abgeschlossen werden. Die Nutzungszahlen sind erfreulich hoch und zeigen, wie richtig die Entscheidung für den Baderhalt gewesen ist. Doch auch in Zukunft tut sich viel, wenngleich wir finanziell bewusst vorerst "kleinere Brötchen" backen. Das Schmuckstück "Meiersbeck" wird im nächsten Jahr eine dazu passende, ansprechende Außenanlage bekommen. Durch den Start des ISEK (Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept) werden die Weichen für die weitere Entwicklung von Georgensgmünd, auch durch Ihre aktive Mitarbeit gestellt. Beteiligen Sie sich bitte, wenn der Aufruf dazu in den nächsten Wochen erfolgen wird. Es lohnt sich für unseren Heimatort!

Die erneuerbaren Energien müssen wir auch in Gmünd voranbringen und sowohl bezüglich Strom als auch Wärme weg von fossilen Energieträgern. Ein Anfang mit mehr Photovoltaik wird bereits gemacht. Dem Wind-an-Land-Gesetz folgend, sollen 2% der Fläche unseres Landes für Windkraft nutzbar gemacht werden. Wir sollten daher auch die beiden im Landesentwicklungsplan auf Gmünder Gemeindegebiet aufgezeigten Vorrangflächen für Windkraft prüfen, aber durchaus kritisch: Nicht überall lässt sich Windkraft sinnvoll betreiben, wo dies planerisch denkbar wäre. Eine weitere Herausforderung liegt im Bereich Schule: 2025 wird der Anspruch auf einen Hortplatz für jedes Schulkind verpflichtend und unsere Schule hat darüber hinaus einen dringenden Erweiterungs- und Sanierungsbedarf. Und letztlich: Im sozialen Wohnungsbau verwirklicht zwar aktuell ein privater Träger zwei Mehrfamilienhäuser, dennoch muss die Gemeinde bei diesem Thema am Ball bleiben. In Gmünd fehlt bezahlbarer Wohnraum. Es gibt viel zu tun, sprechen Sie uns an. Lassen Sie uns gemeinsam was bewegen.

Ihre Anne Misoph, stellv. Fraktionssprecherin

Bündnis 90 / Die Grünen Fraktion: fraktion@gruene-geo.de, Telefon: 669552

Termine 2023:

Öffentliche Fraktionssitzungen im Landgasthof Eichhorn, anschließend Grünen-Stammtisch und zwangloser Austausch zu aktuellen Themen.

17. Januar 2023

31. Januar 2023

28. Februar 2023

jeweils 19.30 Uhr.



Radlbasar

Vorankündigung

Am **25. März** findet der Radlbasar am Bruckenspan statt. Bei widrigen Wetter (Bild des Vorjahres) weichen wir auf einen Ersatztermin aus. Räder, Roller, Inliner, Skateboards - alles was Räder, aber keinen Motor hat, darf seinen Besitzer wechseln. Bedingung: Die Fahrzeuge müssen in gebrauchsfähigem Zustand sein. Eine Verkaufsprovision wird nicht erhoben. Haben Sie Fragen im Vorfeld? Sie können mich gerne kontaktieren.



Jürgen Neubauer, OV Sprecher

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN in Georgensgmünd:
Web: <https://www.gruene-geo.de> Mobil: 0151 57340928